

Erledigt

Rechner verdammt langsam.

Beitrag von „ELKB4“ vom 6. Oktober 2019, 17:20

In der Woche arbeite ich mit einem Microsoft Surface Pro 6. An Wochenenden zuhause mit meinem Hackintosh. Ich muss aber leider feststellen, das der Mac von Tag zu Tag langsamer wird. Bis er komplett hochgefahren ist und "wach" ist, vergehen schon mal gut ein paar Minuten und auch dann, wenn Anwendungen gestartet werden, braucht es seine Zeit. Kurz und knapp, es nervt 😊 (Eine SSD wird bereits verwendet)

Gibt es etwas was man prüfen sollte? Auch vielleicht die Hardware?

Beitrag von „jboeren“ vom 6. Oktober 2019, 17:32

Hast du mal beim systemmonitor reingeschaut?

Beitrag von „ELKB4“ vom 6. Oktober 2019, 17:33

Wie genau komme ich dort hin? =)

Beitrag von „jboeren“ vom 6. Oktober 2019, 17:36

Klik auf Launchpad und tippe "act"!

Beitrag von „ELKB4“ vom 6. Oktober 2019, 17:51

Habs mal hochgeladen. Für mich sieht alles normal aus. Fühlt sich aber nicht so an. Das Surface ist um einiges schneller, was mich stört und wundert, da es ein besch.. Betriebssystem ist. Irgendwas ist hier faul, war anfangs auch nicht so. Was hat es da mit dem Windows Server Aufsicht?

Beitrag von „416c“ vom 7. Oktober 2019, 11:48

Der WindowServer verwaltet deine "Windows/Fenster". Schieß ihn nicht ab 😊

Welche SSD verwendest du?

Beitrag von „ELKB4“ vom 7. Oktober 2019, 14:19

Eine SanDisk 240GB

Beitrag von „azzkikr“ vom 7. Oktober 2019, 14:45

Unabhängig vom Hacki oder nicht hatte ich so ein Phänomen mal an einem Windows 7 PC, der war dermaßen lahm das sich selbst mein Schwiegervater darüber beschwert hat, das kam auch recht schleichend und immer schlimmer werdend.

Ich habe dann tatsächlich einfach die SSD (Kingston) gegen 850Evo getauscht und das Ding ging wieder ab wie gewohnt, würde also die Theorie der SSD hiermit unterstützen.

Neue besorgen, mit CCC rüber kopieren, alte weg und schon sollte das wieder laufen.

Man muss aber auch dazu erwähnen das in einem Surface Pro 6 mit Sicherheit eine PCIe SSD werkelt die was die Performance angeht einer SATA SSD nochmal deutlich überlegen ist was den Daten Durchsatz angeht, das sollte man nicht außer acht lassen.

Da man ja aber eh nie genug Speicher haben kann und eine SSD im Bereich 250GB nicht die Welt kostet wäre es einen Versuch wert.

Beitrag von „416c“ vom 7. Oktober 2019, 16:26

Möglich, dass es an der SSD liegt. Wobei wegschmeißen für mich erstmal keine Option wäre, da eine SSD, die am Mac nicht ganz rund läuft, unter Windows oder Linux immer noch rennen kann. Hast du einen anderen Datenträger zum Testen zur Verfügung?

Beitrag von „g-force“ vom 7. Oktober 2019, 17:16

Teste doch mal den Speed deiner Festplatte hiermit: <https://apps.apple.com/de/app/...ed-test/id425264550?mt=12>

So sieht das bei einer NVMe von Samsung aus:

